Deutscher Bundestag **Drucksache 14/5974**
14. Wahlperiode 09. 05. 2001

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wirtschaft und Technologie (9. Ausschuss)

zu dem Antrag der Abgeordneten Hubertus Heil, Dr. Ditmar Staffelt, Hermann Bachmaier, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der SPD sowie der Abgeordneten Margareta Wolf (Frankfurt) Grietje Bettin, Michaele Hustedt, weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – Drucksache 14/5246 –

Deutschlands Wirtschaft in der Informationsgesellschaft

A. Problem

Beschleunigung der Verbreitung und Nutzung der modernen Informations- und Kommunikationstechnologien in Deutschland.

Weiterentwicklung der Rahmenbedingungen für den elektronischen Geschäftsverkehr und zügige Umsetzung der angekündigten Aktivitäten zur Verbreitung des Internet in Wirtschaft und Gesellschaft.

B. Lösung

Annahme des Antrags auf Drucksache 14/5246.

Annahme des Antrags mit den Stimmen der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und F.D.P., Stimmenthaltung der Fraktion der PDS

C. Alternativen

Keine

D. Kosten

Keine

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,

den Antrag – Drucksache 14/5246 – anzunehmen.

Berlin, den 4. April 2001

Der Ausschuss für Wirtschaft und Technologie

Matthias Wissmann Vorsitzender	**Dr. Martina Krogmann** Berichterstatterin

Bericht der Abgeordneten Dr. Martina Krogmann

I.

Der Antrag der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – Bundestagsdrucksache 14/5246 – wurde in der 152. Sitzung des Deutschen Bundestages am 15. Februar 2001 dem Ausschuss für Wirtschaft und Technologie zur federführenden Beratung sowie dem Innenausschuss, dem Rechtsausschuss, dem Finanzausschuss, dem Ausschuss für Arbeit und Sozialordnung, dem Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, dem Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung, dem Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union, dem Ausschuss für Kultur und Medien sowie dem Haushaltsausschuss zur Mitberatung überwiesen.

II.

Der **Innenausschuss** hat die Vorlage in seiner 55. Sitzung am 28. März 2001 beraten und mehrheitlich beschlossen, die Annahme des Antrages zu empfehlen. Der Beschluss wurde mit den Stimmen der Mitglieder der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Mitglieder der Fraktion der F.D.P. bei Stimmenthaltung der Mitglieder der Fraktionen der CDU/CSU und PDS gefasst.

Der **Rechtsausschuss** hat den Antrag in seiner 76. Sitzung am 14. März 2001 beraten und einstimmig die Annahme der Vorlage empfohlen.

Der **Finanzausschuss** hat den Antrag in seiner 92. Sitzung am 28. März 2001 beraten und einvernehmlich beschlossen, die Annahme des Antrages zu empfehlen. Der Beschluss wurde mit den Stimmen der Mitglieder der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Mitglieder der Fraktionen der CDU/CSU, F.D.P. und PDS gefasst.

Der **Ausschuss für Arbeit und Sozialordnung** hat die Vorlage in seiner 84. Sitzung am 14. März 2001 beraten und mehrheitlich empfohlen, den Antrag anzunehmen. Der Beschluss wurde mit den Stimmen der Mitglieder der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Mitglieder der Fraktionen der CDU/CSU und F.D.P. bei Stimmenthaltung der Mitglieder der Fraktion der PDS gefasst.

Der **Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend** hat die Vorlage in seiner 60. Sitzung am 28. März 2001 beraten und mehrheitlich beschlossen, die Annahme des Antrages zu empfehlen. Der Beschluss wurde mit den Stimmen der Mitglieder der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Mitglieder der Fraktionen der CDU/CSU und F.D.P. bei Stimmenthaltung der Mitglieder der Fraktion der PDS gefasst.

Der **Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung** hat den Antrag in seiner 42. Sitzung am 14. März 2001 beraten und einvernehmlich empfohlen, den Antrag anzunehmen. Der Beschluss wurde mit den Stimmen der Mitglieder der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Mitglieder der Fraktionen der CDU/CSU, F.D.P. und PDS gefasst.

Der **Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union** hat den Antrag in seiner Sitzung am 28. März 2001 beraten und mehrheitlich beschlossen, die Annahme des Antrages zu empfehlen. Der Beschluss wurde mit den Stimmen der Mitglieder der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Mitglieder der Fraktion der CDU/CSU bei Stimmenthaltung der Mitglieder der Fraktionen der F.D.P. und PDS gefasst.

Der **Ausschuss für Kultur und Medien** hat den Antrag in seiner 51. Sitzung am 28. März 2001 beraten und einvernehmlich beschlossen, die Annahme des Antrages zu empfehlen. Der Beschluss wurde mit den Stimmen der Mitglieder der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Mitglieder der Fraktionen der CDU/CSU, F.D.P. und PDS gefasst.

Der **Haushaltausschuss** hat die Vorlage in seiner Sitzung am 14. März 2001 beraten und einvernehmlich empfohlen, den Antrag anzunehmen. Der Beschluss wurde mit den Stimmen der Mitglieder der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Mitglieder der Fraktionen der CDU/CSU, F.D.P. und PDS gefasst.

III.

Angesichts der stürmischen Entwicklungen im Bereich der deutschen Internetwirtschaft soll über den Antrag auf Bundestagsdrucksache 14/5246 die Bundesregierung aufgefordert werden, die angekündigten Aktivitäten im Rahmen des 10-Punkte-Programms „Internet für alle“ des Bundeskanzlers zügig umzusetzen. Außerdem soll sie ihre Aktivitäten im Rahmen der branchenübergreifenden Unternehmensinitiative D 21 und im Forum Informationsgesellschaft stärken. Damit soll die Gefahr einer digitalen Kluft in Deutschland vermieden und zu einer umfassenderen Verbreitung des Internet in Wirtschaft und Gesellschaft beigetragen werden. Der Antrag enthält eine Reihe weiterer Maßnahmen, die der Förderung des e-Commerce und der Entwicklung des Internet dienen sollen.

IV.

Der **Ausschuss für Wirtschaft und Technologie** hat die Vorlage in seiner 51. Sitzung am 4. April 2001 abschließend beraten und mehrheitlich beschlossen, dem Deutschen Bundestag die Annahme des Antrages zu empfehlen. Der Beschluss wurde mit den Stimmen der Mitglieder der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Mitglieder der Fraktionen der CDU/CSU und F.D.P. bei Stimmenthaltung der Mitglieder der Fraktion der PDS gefasst.

Berlin, den 4. April 2001

Dr. Martina Krogmann
Berichterstatterin



Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333